

L 40000

4/8 914

1914 - 1916

4. VIII. - 31. III.

Jugendfürsorge

1.

Aufruf des Franz Josef-Kinderhortes.

Heilige patriotische Pflicht ist es, der armen Kinder zu gedenken, deren Väter in den Krieg ziehen und die ihres Ernährers beraubt sind. Der Auspeisungsverein XII-XV hat in Anbetracht der ersten schweren Zeit beschlossen, seine Porten, welche während der Ferien geschlossen sind, wieder zu öffnen und Kinder von Reservistenfamilien während der Zeit des Feldzuges täglich Mittag auszuspeisen.

Wir richten deshalb an unsere Mitbürger die innigste Bitte, uns durch Geld und Nahrungsmittel zu unterstützen, damit wir imstande sind, möglichst vielen Kindern die Wohlthat der Auspeisung teil werden zu lassen und allen zu helfen, die sich in der Not an uns wenden.

Einschreibungen finden heute und Dienstag, den 3., Mittwoch, den 4. d., vormittags von 9 bis 11 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr, statt. Nachweisscheine der Einberufenen sind mitzubringen.

Spenden werden dankend entgegengenommen im Vereinshause, 14. Bezirk, Hertelgasse Nr. 21, bei der Präsidentin Frau Emmy Fischler-Landeis, 12. Bezirk, Schönbrunnerstraße Nr. 179, und der Schriftführerin Frau Ida Berliner, 13. Bezirk, Diesterweggasse Nr. 16.